



# Protokoll Herbstversammlung 2016

Sonntag, 25. September 2016, 10:00 Uhr Restaurant Schlüssel, Allmendstr. 3, 6382 Büren NW

## Traktanden

1. Begrüssung und Apell
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Herbstversammlung vom 6. September 2015
4. Anträge
5. Rassenbezogene Europaschau in Groitsch (Sachsen), 14.-16.10.2016
6. Klubausstellung in Hitzkirch LU, 28.-30.12.2016
7. Klubrammlerschau in Wintersingen BL, 21.-22.1.2017
8. Mitgliederbewegung
9. Jubiläum 15 Jahre Rhönklub in Hallau, 20. August 2017
10. Bestimmen des Ortes der Herbstversammlung 2017
11. Verschiedenes

### 1. Begrüssung und Appell

Der Präsident Emil Bohnenblust begrüsst die Anwesenden. Er begrüsst speziell die Ehrenmitglieder Sibylle und Felix Emmenegger und Peter Iseli auch als Präsident von Rassekaninchen Schweiz.

Er dankt Bruno Durrer für das Organisieren des Lokals und das Mittagessen.

Die Einladungen und Traktanden erhielten die Mitglieder fristgerecht. Es werden keine Abänderungen gewünscht. Das Protokoll führt von Amtswegen Ruth Zumbrunnen.

Entschuldigungen: Sandra Arnold, Urs und Esther Baumgartner, Imelda Bohnenblust, Walter Beyeler, Thomas Buchschacher, Laura Graber, Thomas Honegger, Jasmin Imbrüth, Isidor Inauen, Martin König, Doris Kuster, Andrea und Mario Millius, Kurt Niggli, Peter Reinmann, Edgar Schlatter, Oliver Spengler, Marietta Stieger, Martha und Michel Voutat, Selina Zumstein,

In der Präsenzliste haben sich 17 Mitglieder und 1 Gast eingetragen.

Von 13 Mitgliedern hat der Vorstand keine Meldung erhalten.

### 2. Wahl der Stimmzähler

Jean-Pierre de Jonckheere wird einstimmig gewählt.

### 3. Protokoll der Herbstversammlung vom 6. September 2015

Das Protokoll wurde bei den Einladungen zur Herbstversammlung beigelegt. Es ist auch auf der Homepage aufgeschaltet. Es wird ohne Ergänzungen und Einwände genehmigt und der Verfasserin bestens verdankt.

### 4. Anträge

Von den Mitgliedern sind keine Anträge eingegangen. Auch der Vorstand stellt keinen Antrag.

### 5. Rassenbezogene Europaschau in Groitsch, 14.-16.10.2016

Im Gegensatz zur Schweiz, wo nach den Ereignissen in den Kantonen Zürich und Wallis keine neuen Ansteckungsfälle mit den tödlichen RHDV-2-Virus aufgetreten sind, breitet sich in Deutschland gemäss Artikeln in den Fachzeitschriften «Kleintiernews» und «Kaninchenzeitung» diese tödliche Kaninchenkrankheit weiter aus. Besonders betroffen ist dabei Sachsen, also just jenes deutsche Bundesland, in dem die 2. Rassenbezogene Europaschau stattfinden wird.

An seiner Sitzung vom 27. August hat der Vorstand einstimmig beschlossen, offiziell auf eine Teilnahme an der 2. Rassenbezogenen Europaschau in Groitsch zu verzichten. Das OK von Groitsch wurde schriftlich über unseren Entscheid informiert.

Der Präsident erwähnt, dass der Bericht über die Haltung und Begründung über den Entscheid vom Vorstand auf unserer Homepage aufgeschaltet ist.

Der Präsident gibt das Wort frei zum Entscheid.

*Peter Iseli informiert vom Vorstand Rassekaninchen Schweiz:*

Der Entscheid vom Vorstand wurde zur Kenntnis genommen.

Für die Saison 2016/2017 gilt für alle Ausstellungskaninchen eine Impfpflicht. Um Unsicherheiten vorzubeugen, sind alle wichtigsten Fragen und Antworten für Züchter, Ausstellungsorganisatoren und Vereine auf der Homepage von Kleintiere Schweiz unter Kaninchen aufgeschaltet.

*Diskussionen und Wortmeldungen:*

- Emil Bohnenblust fragt Peter Iseli: Wie beurteilt Rassekaninchen Schweiz die Situation? Antwort von Peter Iseli: Der Ausbruch der Krankheit liegt in der Schweiz sowie auch in Deutschland im Promille-Bereich. Es wird heute mehr geschrieben und informiert als früher. Man muss aber jetzt reagieren bevor es zu spät ist.
- Sven Arnold: Erwähnt die Dunkelziffer. Es werden nicht alle Fälle gemeldet.
- Felix Emmenegger: Bei einem Besuch im Schwarzwald hat er erfahren, dass mehrere Fälle bekannt sind.
- Sibylle Emmenegger: Findet den Entscheid vom Vorstand gut.
- Sibylle Emmenegger: Sind Feldhasen auch betroffen? Peter Iseli hat keine Kenntnisse.
- Emil Bohnenblust: Zentrales Impfen vom Rhönklub wird nicht angeboten.
- Ernst Hirsbrunner: Warum kann man nicht selber impfen? Antwort von Peter Iseli: Der Impfstoff kann nur durch den Tierarzt bezogen werden. Offiziell darf nur ein Tierarzt impfen.
- Sibylle Emmenegger: Man kann Verträge mit dem Tierarzt abschliessen.
- Jean-Pierre De Jonckheere: Er bekam eine Information von einer Tierärztin wegen Kosten: 19.90 pro Tier plus 300.-- für Import vom Impfstoff.
- Hansruedi Dubach: Wartet seit 14 Tagen auf den Impfstoff. Sein Verein hat ein Tierarzt organisiert. Sie gehen von Züchter zu Züchter. Kosten Fr. 7.00 alles inkl.

## **6. Klubschau in Hitzklich LU, 28.-30.12.2016**

*Sven Arnold informiert:*

Peter Müller ist OK Präsident. Die Tiere werden in einem Zelt, falls nötig beheizt, untergebracht. Die Anmeldeformulare folgen. Es sind wieder Stallplaketten als Ausstellungspreis vorgesehen.

Emil Bohnenblust bittet den Anmeldeschluss zu beachten.

Frage von Sven Arnold: Kann ich die Anmeldungen von der Klubschau und Rammlerschau zusammen verschicken um Kosten zu sparen? Die Mitglieder sind damit einverstanden

## **7. Klubrammlerschau in Wintersingen BL, 21.-22.1.2017**

Das Reglement ist noch nicht ganz fertig

## **8. Mitgliederbewegung**

2 Austritte: Robert Pfamatter, und Kurt Wild. Beide haben den Mitgliederbeitrag für 2016 noch bezahlt.

2 Mitglieder haben den Mitgliederbeitrag nicht bezahlt. Falls Sie trotz Mahnung nicht bezahlen werden Sie an der nächsten HV vom Klub ausgeschlossen.

Es gab bis heute keine Eintritte.

## **9. Jubiläum 15 Jahre Rhönklub in Hallau, 20. August 2017**

*Michael Hauser informiert:*

Es gibt ein Fest mit Überraschungen.

Einladen werden Mitglieder, der Vorstand von der Gründerversammlung, alle ehemaligen Präsidenten, Präsident Rassekaninchen Schweiz, Präsident Kleintiere Schweiz, Präsidenten AG Rhön.

Der Vorstand mit Partner trifft sich 1 Tag vorher und übernachtet in Hallau. Die Kosten übernimmt die Vereinskasse. Der Vorstand verzichtet dafür auf die Vorstandsentschädigung.

## **10. Bestimmen des Ortes der Herbstversammlung 2017**

Sonntag, 24. September 2017 in Kichberg SG. Organisation Isidor Inauen

## **11. Verschiedenes**

*Wortmeldungen:*

- Emil Bohnenblust: Er bittet die Mitglieder die Homepage zu beachten.
- Sibylle Emmenegger: Sie erwähnt, auf der Homepage, je nach Browser, die Einstellungen beachten und zu aktualisieren.

- Peter Iseli: Macht Werbung für die Kleintierausstellung in Fribourg. Es soll ein Fest für Kleintierzüchter werden. Informationen über den Anlass sind bereits auf der Homepage [www.fribourg2018.ch](http://www.fribourg2018.ch) aufgeschaltet.
- Felix Emmenegger: Jungtierschauen sollten, wenn möglich von den Mitgliedern besucht werden. Auf unsere Homepage sind die Anlässe veröffentlicht.
- Sven Arnold: Die Kaninchen-Experten für unsere Klubaussstellungen werden in Zukunft vom jeweiligen OK-Ausstellungskomitee organisiert. Wir melden nur noch die Anzahl der Tiere.
- Sibylle Emmenegger: An den Vorbewertungen können auch Tiere nach Europastandard bewertet werden falls ein Experte welche die EE-Preisrichterschulungen besucht hat verpflichtet wurde. Er hat Bewertungskarten bei sich. 2 Wochen vor der Vorbewertung müssen den Experten die Rassen und Anzahl bekannt gegeben werden.
- Emil Bohnenblust: Die Planung der zukünftigen Ausstellungen ist gut vorgeschritten.

Schluss der Versammlung: 12.30 Uhr

Anschliessend gemeinsames Mittagessen

Mülchi, September 2016

Die Sekretärin:

Der Präsident:

Ruth Zumbrunnen

Emil Bohnenblust